

Online-Umfrage zum Thema Überbevölkerung: Ihre Rückmeldung ist erwünscht!

Bitte nehmen Sie sich etwas Zeit, um uns Ihre Meinung (Ja/Nein) zu unseren Aussagen zum Thema Bevölkerungswachstum mitzuteilen. Wir interessieren uns für Ihre Einschätzung. Besten Dank.

Für die Beantwortung der 25 Fragen benötigen Sie ca. 10 Minuten.

	Ja	Nein
Das Bevölkerungswachstum bzw. die Überbevölkerung (rund 100 Mio. Menschen mehr pro Jahr) ist das grundlegende Problem aller anderen Grossprobleme auf der Erde.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Das Problem betrifft nur die Schwellenländer bzw. die «dritte Welt» inkl. China und Indien usw.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Auch in Europa leben zu viele Menschen.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Die Erde kann problemlos viele weitere Milliarden Menschen verkraften.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Würden alle Lebensmittel gerecht verteilt, dann wäre für die Erde das Problem minimalisiert.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Die Schulung/Bildung von Frauen in Drittweltländern (insbesondere in Afrika) führt automatisch zu einer Senkung der Geburtenraten.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Dass immer mehr Menschen (und Haustiere) immer mehr Nahrung und Ressourcen benötigen/verbrauchen, ist klar, aber es ist kein Problem, denn der technische Fortschritt wird alles schon zum Guten richten.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Die stetige Zunahme der irdischen Bevölkerung und deren Verhalten tragen erheblich zur Klimaveränderung bei.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Das enge Zusammenleben in Städten, Agglomerationen und Slums etc. kann negative Auswirkung auf die Psyche und Gesundheit usw. haben («Dichtestress») sowie Egoismus, Gleichgültigkeit gegenüber den Mitmenschen und Aggressionen usw. fördern.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Die Überfischung der Meere, die Übernutzung von urbarem Land und Süsswasser sowie die Vergiftung von Boden und Atmosphäre usw. mit Chemikalien, Abgasen und Strahlung usw. hängt zusammen mit der stetig steigenden Anzahl Menschen (= Konsumenten).	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Die Flüchtlingsmigration in die sog. industrialisierten Länder ist ein echtes Problem.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Weltweit wird das Flüchtlingswesen stetig zunehmen (wegen Kriegen, Umweltkatastrophen, Ansteigen der Ozeane, usw.).	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Die Vermischung der Völker und Kulturen im grossen Stil und in hoher Anzahl führt in jedem Fall zu Problemen.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Eine Reduktion der Erdbevölkerung ist dringend notwendig.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Die einzige humane Massnahme zur Erreichung dieses Zieles ist eine Reduktion der Geburtenzahlen bzw. Vermeidung der Zeugung von Nachwuchs.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Für Menschen mit Kinderwunsch müssen Grundvoraussetzungen gegeben sein, wie z.B. Erziehungsfähigkeit, angemessene Wohnsituation, optimale und sichere Ernährung, stabiles Einkommen, usw.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Die maximale Anzahl Nachkommen pro Frau darf 3 Kinder nicht übersteigen.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Jeder Mensch hat ein uneingeschränktes Recht, eigene Nachkommen zu zeugen bzw. zu gebären, also auch Alkoholranke, Süchtige, Verbrecher, Terroristen usw.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Das Recht eines Kindes auf fähige, liebevolle und gesunde Eltern geht dem Kinderwunsch seitens Erwachsener vor.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Bereits Kinder müssen über die Themen Schwangerschaft, Geburt, Leben, Tod und Trauer usw. aufgeklärt bzw. informiert werden.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Religiöser Glaube fördert zumindest tendenziell das Bevölkerungswachstum.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Es soll eine «Internationale Friedenskampftruppe» geschaffen werden, die in allen Ländern dafür sorgt, dass Diktaturen aufgelöst und parasitäre Regierungssysteme unterbunden werden, damit die Bevölkerungen in den einzelnen Ländern eine gerechte Gesellschaft aufbauen können, was beinhaltet, dass die eigene Bevölkerungszahl entsprechend angepasst wird.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Grundsätzlich ist jedes Land in erster Linie für das Wohl der eigenen Bevölkerung verantwortlich, weshalb sogenannte Entwicklungshilfe ausschliesslich auf Selbsthilfe und Eigenbefähigung ausgerichtet sein soll (also keine Hungerhilfe beinhalten soll, die langfristig die Probleme nur vergrössert).	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

Dem Thema Überbevölkerung wird in der Politik, Religion und in den Medien genügend Platz eingeräumt.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Das Thema Überbevölkerung und insbesondere damit verbundene Lösungen sind nach wie vor ein grosses Tabu.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

Was ich noch sagen will:

Freiwillige Angaben:

Geschlecht: männlich weiblich

Alter: 10-30 Jahre 31-50 Jahre 51-65 J Jahre 66 plus Jahre

Einsenden an:

FIGU, Freie Interessengemeinschaft, Hinterschmidrüti 1225, 8495 Schmidrüti, Schweiz

oder:

info@figu.org.